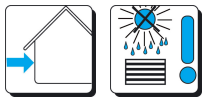
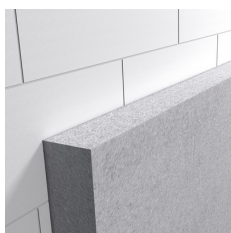




HASIT optiWall 035 stumpf

EPS-Fassadendämmplatte

Anwendungsbereiche:	<p>Wärmedämmplatte aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum für WDVS gemäss EN 13163. Lambdapor ist ein spezieller EPS-Rohstoff für Dämmstoffe mit hoher Dämmwirkung. Infrarotreflektoren vermindern den Durchgang der Strahlungswärme. Geeignet für Alt- und Neubauten. Nicht im Fassadensockel verwenden. Der Sockelbereich ist mit geeigneten Dämmplatten (z.B. HASIT SOPER 032) auszuführen.</p>
Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none"> • Styropor-Dämmstoff (grau), hergestellt durch Wärmebehandlung eines expandierbaren Polystyrolgranulates und Infrarotabsorber und -reflektoren.
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> • Optimierte Dämmeigenschaften • Geringes Raumgewicht • HBCD-, HFCKW- und HFKW-frei
Verarbeitung:	
Verarbeitungsbedingungen:	<p>Dämmplatten unbedingt im Schatten lagern. Fassadendämmplatten vor einwirkender Feuchtigkeit schützen und schnellstmöglich mit Armierungsmasse (Unterputz) beschichten.</p>
Untergrund:	<p>Der Untergrund muss sauber, fest, trocken, standsicher, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln sowie Algen- und Moosbefall sein. Der Untergrund muss in der Ebenheit der nationalen Normen, Ebenheitstoleranzen für nichtflächenfertige Wände entsprechen. Das Außenbauteil muss trocken sein und es darf zu keiner aufsteigenden Feuchtigkeit kommen (Abdichtung/Horizontal Sperren). Der Untergrund muss eine Haftzugsfestigkeit von mindestens 0,08 N/mm² nachweisen.</p>
Untergrund-Vorbehandlung:	<p>Die Untergrundvorbehandlung muss auf die jeweiligen Untergrundverhältnisse sowie auf die Anforderungen abgestimmt werden. Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen. Größere Untergrundunebenheiten mit geeigneten Ausgleichsputzen egalisieren. Begrenzte Untergrundunebenheiten <1 cm können mit der Klebschicht im Wulst-Punkt-Verfahren ausgeglichen werden. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, grundieren. Die Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen.</p>
Verarbeitung:	<p>Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel ist im Randwulst-Punkt- oder Kambett-Verfahren händisch oder maschinell auf Dämmplatten aufzubringen. Die vorgegebene Klebefläche von 40% wird in der Regel dann erreicht, wenn am Rand der Platte umlaufend ein ca. 5 cm breiter Streifen (Wulst) und in der Mitte der Platte 3 Stk. ca. 15 cm grosse Batzen (Punkte) oder 3 Streifen zu je 5 cm aufgetragen werden. Die Höhe der Kleberschicht ist der Ebenheit des Untergrundes anzupassen.</p> <p>Mögliche Brandschutzmaßnahmen [Innenbrandszenario]: 1) Nach Systemzulassungen "Z-33.41-1218 WDVS HASIT Hasitherm EPS geklebt" oder "Z-33.43-1219 WDVS HASIT Hasitherm EPS- und MW geklebt und gedübelt" 1a) umlaufender Brandriegel; 1b) Sturzschutz über Gebäudeöffnungen mit vorgelegte Gewebeschnüre [Außen(Sockel)brandszenario]: 2) Nach og. Zulassungen incl. deren Erweiterungen vom 01.01.2016 => Weitere Informationen zur Ausführung siehe Technische Systeminfo Nr. 6 (Stand 2016) des FV-WDVS. Zur Ermittlung der Dübelanzahl ist die Windlastnorm DIN 1055-4 zu beachten! Bei Plattendicken ab 20 cm kann an den Gebäudeecken stirnseitig eine Verklebung mit HASIT DIEPLAST 876 Klebeschäum sinnvoll sein. Erst nach ausreichender Trocknungszeit (ca. 36 Std.) mit der mechanischen Belastung der Fassade beginnen (Schleif- oder Dübelarbeiten). Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstossfugen müssen mit HASIT PU-Schaum B1 "zugelassen" (nur bis max. 10 mm Fugenbreite) bis 2/3 der Plattendicke ausgefüllt werden. Zur Ermittlung der Dübelanzahl ist die Windlastnorm DIN 1055-4 zu beachten! Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen mit Dehnungsfugenprofilen im WDVS übernommen werden. Bitte beachten Sie die aktuellen BFS-Merkblätter, die Merkblätter der Fachgemeinschaft Kunstharzputze e.V., die Richtlinien des WDVS Fachverbandes und die IWM-Richtlinien. Bei HBW (Hellbezugswert) <20% der Endbeschichtung (fertige Fassade) ist das HASIT SycoTec-System anzuwenden.</p>
Verpackungshinweise:	<p>In recyclingfähigen PE-Folierungen.</p>































HASIT optiWall 035 stumpf

EPS-Fassadendämmplatte

Lagerung:	Trocken, vor Feuchtigkeit und intensive UV-Einwirkung (Sonne, Licht) schützen. Lagerung ca. 3 Monate
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese durchzulesen.

Technische Daten:

Art.-Nr.	093543	079304	079305	079306	079307	079308	079309	079310	079311	079312
Verpackungsart										
Menge pro Einheit	24 m ² /EH	16 m ² /EH	12 m ² /EH	8 m ² /EH	6 m ² /EH	4,5 m ² /EH	4 m ² /EH	3 m ² /EH	3 m ² /EH	2,5 m ² /EH
Dämmdicke	10 mm	15 mm	20 mm	30 mm	40 mm	50 mm	60 mm	70 mm	80 mm	90 mm
Art.-Nr.	079313	079314	079315	079316	079317	079318	079319	079320	079321	079322
Verpackungsart										
Menge pro Einheit	2 m ² /EH	2 m ² /EH	2 m ² /EH	1,5 m ² /EH	1,5 m ² /EH	1,5 m ² /EH	1,5 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH
Dämmdicke	100 mm	110 mm	120 mm	130 mm	140 mm	150 mm	160 mm	170 mm	180 mm	190 mm
Art.-Nr.	079323	079324	079325	079326	079327	079328	079329	079330		
Verpackungsart										
Menge pro Einheit	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH		
Dämmdicke	200 mm	210 mm	220 mm	240 mm	250 mm	260 mm	280 mm	300 mm		
Länge	1.000 mm									
Breite	500 mm									
Farbe	grau									
Wasserdampfdiffusion μ (EN 1015-19)	ca. 50									
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ	0,035 W/mK									
Querzugsfestigkeit	≥ 100 kPa									
Brandverhalten	B1 (DIN 4102-1) Die Fassaden-Dämmplatten aus EPS-Hartschaum entsprechen der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1. Bei der CE-Kennzeichnung erfolgt die Einstufung in die Euroklasse E nach DIN EN 13501-1: 2002. Die Prüfung erfolgt nach DIN EN ISO 11925-2 an Probekörpern mit einer Dicke von 10 mm und höchster vom Hersteller deklarierten Rohdichte. (Quelle: Qualitäts-Richtlinie für Fassaden-Dämmplatten aus EPS-Hartschaum bei Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS)).									
Code	EPS-EN 13163-L1-W2-T2-S2-P4-DS(N)2-DS(70,-)1-TR100-BS100									
Rohdichte im Mittel	ca. 15 kg/m ³									



HASIT optiWall 035 stumpf

EPS-Fassadendämmplatte

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.

Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.

Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen (unter 0700 / 42 74 80 00; Mo bis FR 8:00 - 17:00) bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.

Den aktuellen Stand unserer Technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.